

Regelmäßige Termine

Sonntag	10:00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung Jeden 1. Sonntag im Monat mit Abendmahl
Dienstag	19:00 Uhr Bibel-/Gebetsabend
Mittwoch	19:30 Uhr Gebetsstunde
Freitag	19:30 Uhr Jugendtreff

Impressum

Freikirche Gemeinde Gottes

Rielasingerstr. 1, 78224 Singen

Leitungsteam:

Hans Krumbacher Mobil: 015 777 827295
Leiter/Pastor: E-Mail: h.krumbacher@gmx.de

Alexander Siegel Mobil: 0170 1836 431
Ordinierter Prediger: E-Mail: alex-siegel@web.de

Johann Siegel Mobil: 0176 4137 3792
Ältester/Diakon: E-Mail: siegelj-m@gmx.de

Michael Siegel Mobil: 0176 2759 0246
Ältester/Lobpreis: E-Mail: misisiegel@gmx.de

Jakob Siegel Mobil: 0152 21902097
Ältester/Sekretär: E-Mail: mail@jakob-siegel.de

Mehr Infos: www.gego-singen.de

Bankverbindung

Gemeinde Gottes Singen Sparkasse Singen-Radolfzell

Konto-Nr.: 3308277 Bankleitzahl 692 500 35

IBAN: DE77 6925 0035 0003 3082 77 BIC: SOLADES1SNG

E-Mail: info.ggs@gmx.de

Internet: www.gego-singen.de

Gemeindeblatt

Freikirche Gemeinde Gottes

Singen



„Denn Gottes Mitarbeiter sind wir; Gottes Ackerfeld, Gottes Bau seid ihr“

(1.Korinther 3,9)

Nov. & Dezember 2016

Liebe Geschwister und Freunde der Gemeinde, „Dienet dem HERRN mit Freuden!“

Dieser Ruf gilt für alle Gläubigen weltweit. Jeder Wiedergeborene ist dazu berufen. Jesus ist in Seinem ganzen Leben uns Nachfolgern ein Vorbild. Seine Geburt als Mensch wird Weltweit so groß gefeiert, obwohl wir nicht einmal Seinen Geburtsdatum kennen. Ich glaube, Gott hat es so geführt, um auch damit ein Bild für Seine Nachfolger zu vermitteln. Seine Geburt ist nur der Anfang! So auch unsere Neugeburt als Jesu Nachfolger ist nur der Anfang eines Dienstes hier auf Erden! Es muss ein fortwährendes Dienen sein! Jesus blieb nicht immer ein Baby, sondern er wuchs und wurde Erwachsen und startete Seine eigentliche Mission auf dieser Erde und das Wichtigste ist sein Ende, wie Er Seinen Auftrag vom Himmlischen Vater beendete! Er war treu und Gehorsam, bis in den Tod am Kreuz! Verstehst Du dieses Bild, das wir von Jesu Leben lernen sollen? Es ist sehr kostbar schon als Kind, als Teenie und im Jugendalter in Jesu Nachfolge zu treten, und es ist entscheidend, wie wir unseren Dienst in der Nachfolge für Jesus verrichten und das Wichtigste ist, wie wir unseren Dienst für Jesus hier auf der Erde beschließen!

„Denn Gottes Mitarbeiter sind wir; Gottes Ackerfeld, Gottes Bau seid ihr“ (1. Kor 3,9).

Das Gebäude in dem wir uns als Gemeinde versammeln, ist nur ein Versammlungsort. Gemeinde - das bist DU und ICH. Wir sind Jünger und Jüngerinnen Jesu! Berufen von Gott!

Gott baut seine Gemeinde! Kann Er mit dir rechnen?

Wir haben eine Berufung und Verantwortung von Gott! Wir nehmen diese Herausforderung an! Gott möchte, dass wir gehorsam und treu sind, dieser Berufung gegenüber. Gott will uns als seine "Juwelen" bearbeiten. Unsere Beziehungen zueinander müssen wachsen und reifen. In *Epheser 4,16* lesen wir: "Aus Jesus wird der ganze Leib gut zusammengefügt und verbunden durch jedes Gelenk des Dienstes." Gottes Zielsetzung ist – eine gesunde, geistliche Entwicklung. In seinen Briefen benützt Paulus verschiedene Bilder für die Gemeinde. Im NT wird die Gemeinde Jesu als Bau, als Familie, als Leib, als Brief Christi, als Ackerwerk, als königlich-heiliges Priester-Volk, als Tempel oder als Braut bildhaft gebraucht.

Die Gemeinde ist mit einem ständigen Prozess des Wachstums, des Ausbesserns und Aufbaus verbunden. Schon in *Psalms 118,22* wird "der Stein, den die Bauleute verworfen haben, als Eckstein bezeichnet." Dieser Baustein ist Jesus Christus. In *Apostelgeschichte 4, 11* und *1. Petrus 2,7* wird dieser Gedanke wieder aufgegriffen. Jesus ist der Eckstein der neutestamentlichen Gemeinde. Ein Eckstein ist im Baugewerbe immer der Stein, nach dem sich alles ausrichtet. Wenn er schief sitzt, sitzt alles andere schief. *Epheser 2,20* vertieft diesen Gedanken. "Ihr seid aufgebaut auf der Grundlage der Apostel und Propheten, wobei Jesus Christus

selbst Eckstein ist. In ihm zusammengefügt wächst der ganze Bau zu einem heiligen Tempel im Herrn und in ihm werdet auch ihr mit auf erbaut zu einer Behausung Gottes im Geist."

1. Jesus ist die unterste Grundlage, das "Fundament".

Dann kommt, quasi als Steinschicht die Grundlage der Apostel und Propheten. Auf sie wird weiter die ganze Gemeinde aufgebaut.

2. Eine Gesinnung des Dienens, Bereitschaft zum "Abstieg" ist gefragt!

Leiterschaft bedeutet in der Gemeinde Jesus nicht ein nach oben Aufsteigen, sondern ein Absteigen nach unten! Es hat nichts mit dem Karrieredenken, das wir aus der säkularen Welt kennen, zu tun. Wir müssen uns das Bild vom "Bau", der die Gemeinde Jesu ist, deutlich vor Augen halten! **Es klingt wie ein Widerspruch:** Auf der einen Seite sind wir Bau, auf der anderen Seite auch Mitarbeiter. Gottes Plan ist, alle Neubekehrten zur Jüngerschaft auszubilden, zu bearbeiten, damit sie fähige Mitarbeiter werden und anderen Neubekehrten wiederum helfen Jünger und Jüngerinnen zu werden!

3. Die Bereitschaft zum Dienen ist erforderlich.

Jesus selbst kam, um zu dienen (Mat. 20,28). "Er wollte nicht bedient werden, sondern Sein Wunsch über seinen Leben bestand darin, dienen zu wollen." Deswegen war er auch bereit, den Willen seines Vaters vollständig auszuführen. Gleichzeitig fordert uns Jesus Christus zu einer Haltung des Dienstes in der Nachfolge auf. (Joh. 12,26).

4. Sind wir bereit, Jesu Beispiel zu folgen?

Wollen wir eine Erfolgsleiter hochsteigen, wichtige Positionen besetzen oder wollen wir dienen. Wir können nur dann "erfolgreich" Gemeinde bauen, wenn wir in uns eine klare Gesinnung des Dienstes, der Hingabe an Gott haben. Üben wir uns doch als Gemeindefamilie in diese Gesinnung des Dienens.

Mit lieben Grüßen, *Hans Krumbacher, Pastor*

Regionale-Termine

06.11.16 Gottesdienst mit Abendmahl (10:00 Uhr)

25.11.16 Gottesdienst mit Alun Morris (19:00 Uhr)

26.11.16 Gottesdienst mit Alun Morris (19:00 Uhr)

27.11.16 Gottesdienst mit Alun Morris (10:00 Uhr)

(mit anschließendem gemeinsamen Mittagessen)

04.12.16 Gottesdienst mit Abendmahl (10:00 Uhr)